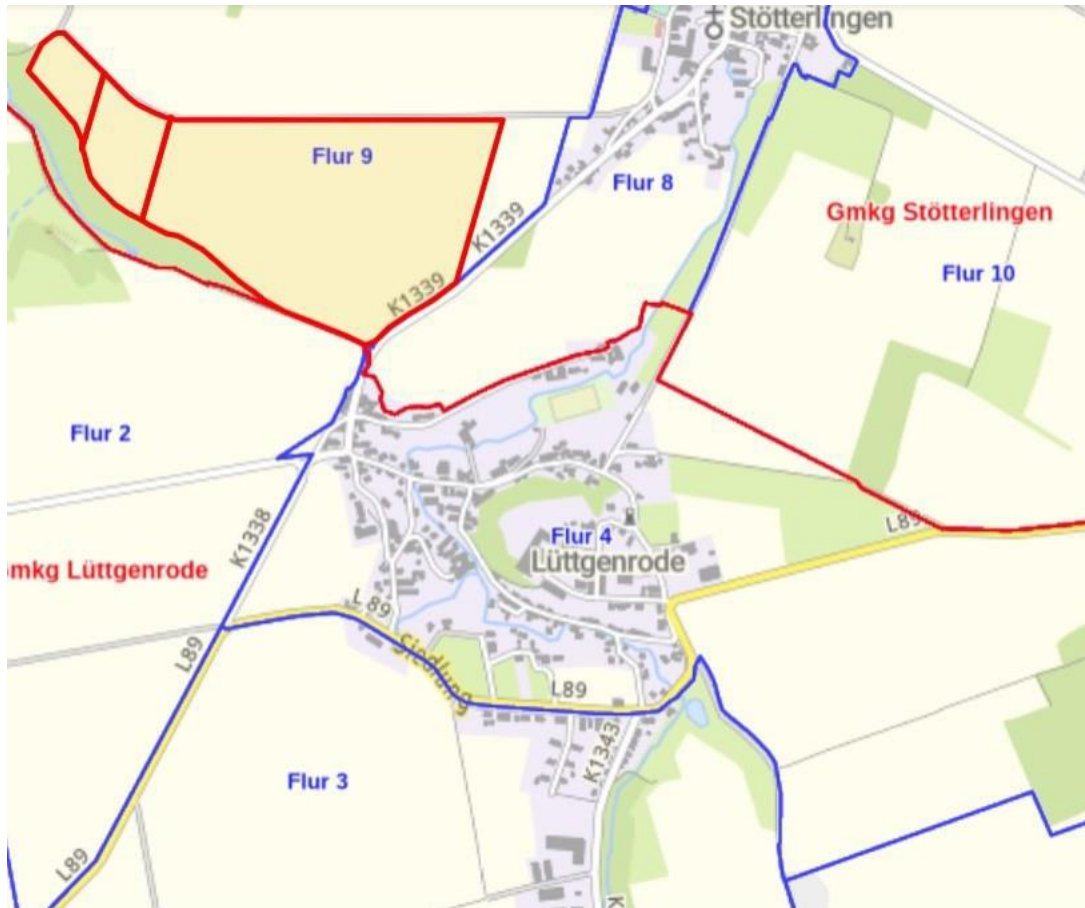


Überprüfung potenzieller Feldhamstervorkommen auf den Flächen von geplanten Solarparks Stötterlingen

27. Mai 2024



**Abb. Kartierungsbereich Stötterlingen: Flur 9, Flurstücke 87, 88 und 89; in Summe etwa 31ha
Flurstücksübersicht Gemeinde Stötterling Flur 9 mit den Flurstücken 87, 88 und 89 Quelle: GeoBasis-De
LVermGeo LSA, 2023 aus Sachsen-Anhalt Viewer**

Der Stadtrat von Osterwick hat in seiner Sitzung am 11.04.2024 die Ausstellung eines Bebauungsplanes für die Flurstücke 87, 88 und 89 der Flur 9 als Sondergebiet (PV) Photovoltaik beschlossen.

Auf der Fläche von ca. 32 ha bei Stötterlingen soll ein Solarpark errichtet werden. Aktuell handelt es sich vollständig um eine mit Weizen bestandene Ackerfläche. Obwohl schon aufgrund der edaphischen Verhältnisse ein Vorkommen des Feldhamsters (*Cricetus cricetus*) sehr unwahrscheinlich erschienen, sollten, da die Art grundsätzlich im Naturraum vorkommt, die Flächen im Rahmen der artenschutzrechtlichen Prüfung auch auf Vorkommen dieser nach Anhang IV FFH-RL streng geschützten Art (Erhaltungszustand „U2“ (ungünstig-schlecht; Rote Liste Deutschland und Sachsen-Anhalt „1“ (vom Aussterben bedroht)) überprüft werden.



Abb.: Luftbildübersicht des Kartierungsbereiches entsprechend der Qualität des Digitalen Orthophotos (DOP 20) der Landesvermessung aus der Befliegung im Sommer 2020 – hier aufbereitet von Google Earth

Die Flächen wurden zweimal vollflächig in Linien im Abstand von ca. 8 m begangen und auf Hamstervorkommen kontrolliert:

Die im Folgenden mit Bildern dokumentierten Begehungstage waren 06.05. und 19./21.05.2024.

Bilddokumentation 06.05.2024 (1ter Durchgang)



Stötterlingen Bild 1 (Kartierung 06.05.2024)



Stötterlingen Bild 2 (Kartierung 06.05.2024)



Stötterlingen Bild 3 (Kartierung 06.05.2024)



Stötterlingen Bild 4 (Kartierung 06.05.2024)



Stötterlingen Bild 5 (Kartierung 06.05.2024)



Stötterlingen Bild 6 (Kartierung 06.05.2024)

Bilddokumentation 19. und 21.05.2024 (2ter Durchgang)



Stötterlingen Bild 7 (Kartierung 21.05.2024)



Stötterlingen Bild 8 (Kartierung 21.05.2024)

Zusammenfassung des Kartierungsergebnisses:

Bei den Begehungen ergaben sich keinerlei Hinweise auf die Anwesenheit des Feldhamsters (nach dem Winter wieder geöffnete Baue) auf der Fläche des Untersuchungsraumes für Stötterlingen selbst oder in den angrenzenden Säumen. Aktuelle Vorkommen können derzeit ausgeschlossen werden.

Bernburg, d. 27.05.2024

Prof. Dr. Klaus Richter